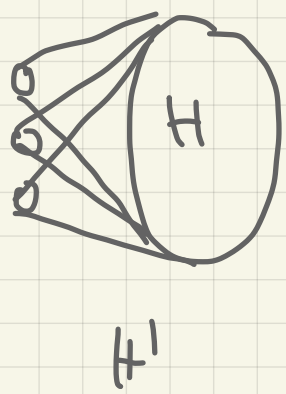
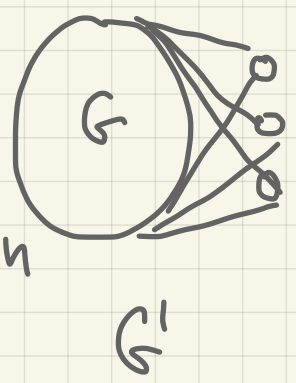


GDO Reading #3 5.12.19

$G \cong H \iff G' \cong H'$

" \implies " : \checkmark

" \impliedby " :

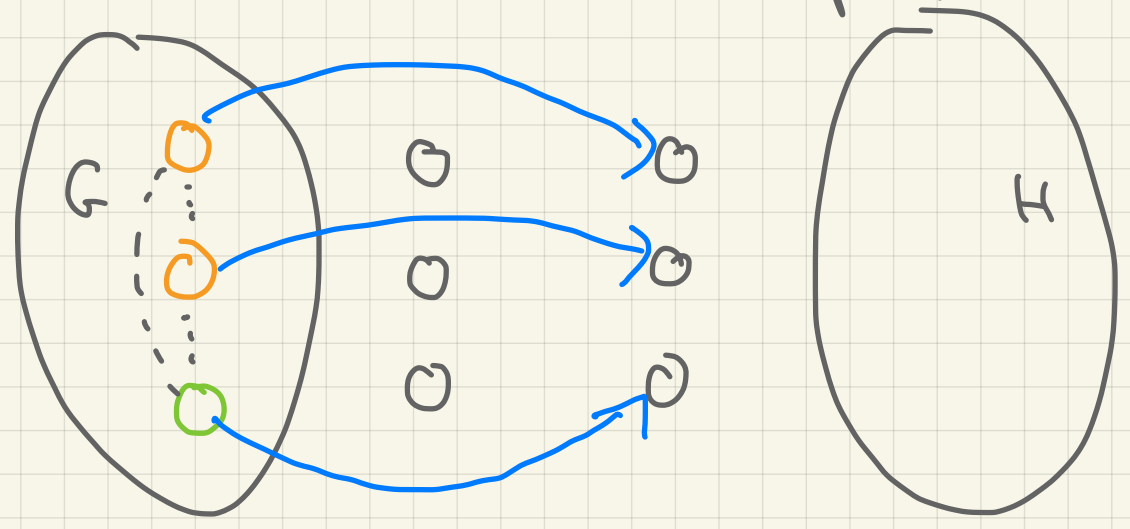


$|V(G)| = |V(H)| = n$

$\varphi: V(G') \rightarrow V(H')$ *bijektiv*

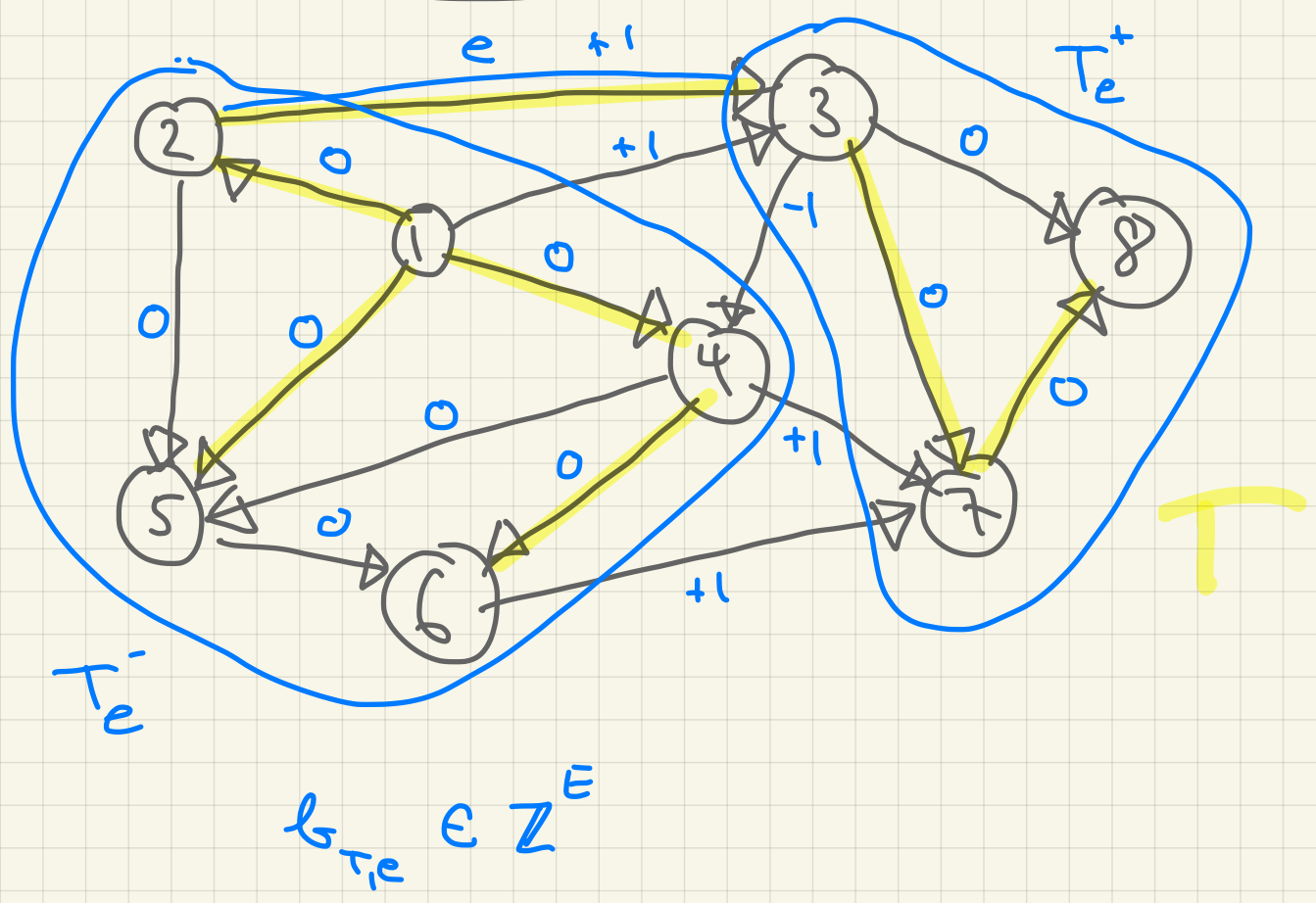
Falls $\varphi(V(G)) = \varphi(V(H))$ ist, so definiert φ durch Einschränkung auf G ein Isomorphismus zwischen G und H . Andernfalls

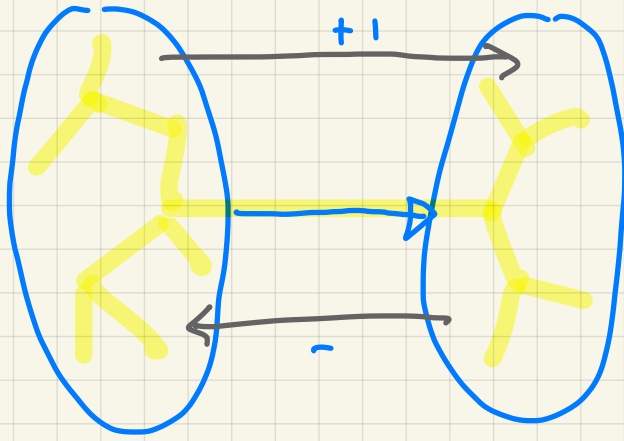
gilt es \circ
 $n \geq 2$:



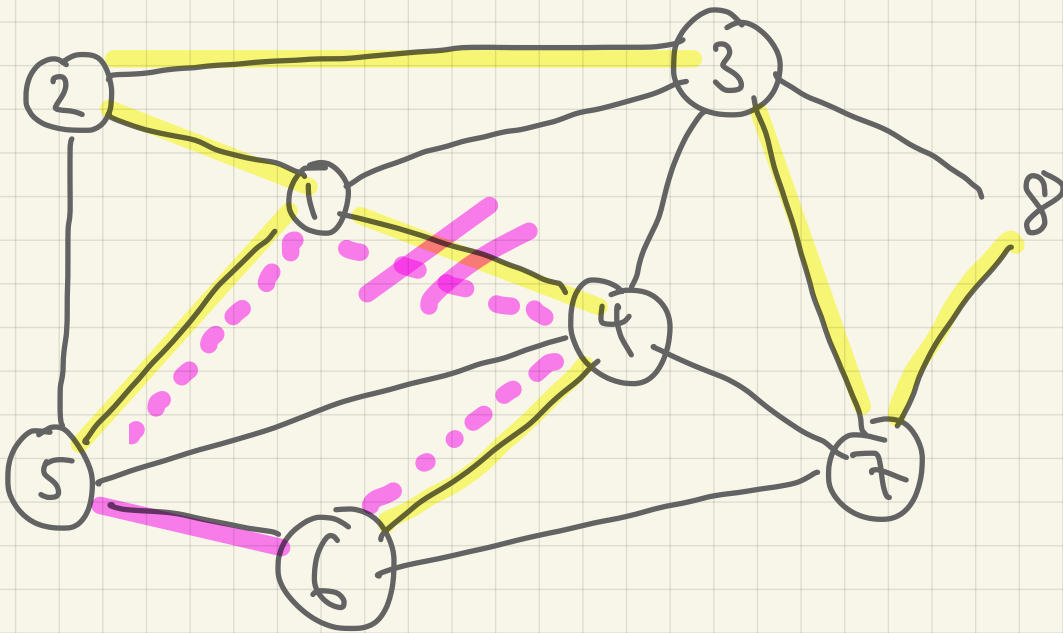
$\circ \quad \circ \quad \circ$ haben Grad n , d.h. sie sind $n-1$ alle Knoten $G' = \{ \circ \circ \circ \}$

adjacent. Sei \tilde{G} der Graph, der aus G durch Austausch von \circ $\circ\circ$ und $\circ\circ\circ$ resultiert. Dann ist also $\tilde{G} \cong G$ und φ induziert eine Isomorphie zwischen \tilde{G}' und H' , die durch Einschränkung eine Isomorphie zwischen \tilde{G} und H definiert.





Einschub:



HA 1 : Zeige : $G' \cong H' \Rightarrow L(G') \cong L(H')$

(Hinweis : $L(G)$ ist unabhängig von der zyklischen Orientierung von G)

HA 2 : Zeige, dass ein Isomorphismus

zwischen $L(G')$ und $L(H')$ eine

konformitätserhaltende Bijektion

zwischen den elementaren Vektoren

von $L(G')$ und $L(H')$ induziert.